

Name; Vorname und Anschrift des Antragstellers

Zutreffendes ankreuzen oder ausfüllen

Eingangsstempel bitte nicht ausfüllen

**An den Zweckverband zur Wasserversorgung der Taufkirchener-Gruppe
Bahnhofstraße 11
83555 Gars-Bahnhof**



Antrag auf Zustimmung zum Anschluss an die öffentl. Wasserversorgungsanlage

Anlage: 1 Lageplan, 1 Bauplan

Unter Bezug auf die beiliegenden Unterlagen beantrage ich die Zustimmung

zum Neuanschluss zur Änderung zur Erweiterung des bestehenden Anschlusses

an die öffentliche Wasserversorgungsanlage des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Schlicht-Gruppe und des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Taufkirchener-Gruppe

entsprechend den Bestimmungen der geltenden Wasserabgabesatzung für das nachstehende Grundstück und die darauf vorhandenen und geplanten Anlagen.

1. Bezeichnung des Grundstückes

Gemeinde	Flurnummer	Größe m ²	Gemarkung

Straße, Hausnummer PLZ, Ort

2. Grundstückseigentümer

(Bei mehreren Miteigentümern, die Gesamtschuldner sind, sind alle Miteigentümer mit Name, Vorname; und Anschrift anzugeben. Das gilt auch, wenn Eheleute Miteigentümer des beitragspflichtigen Grundstückes sind.)

Name, Vorname	Straße, Hausnummer; PLZ, Ort

Miteigentümer sind.

Name Vorname	Straße, Hausnummer; PLZ, Ort	Höhe des Miteigentums in %

Blatt 2 zum Antrag auf Zustimmung zum Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage

Name und Vorname des Antragstellers

3. Name und Anschrift der ausführenden Installationsfirma:

Die Installationsfirma muss im Installateurverzeichnis des Zweckverbandes oder eines anderen Wasserversorgungsunternehmens eingetragen sein

Stempel und Unterschrift des verantwortlichen Fachmannes der o. g. Installationsfirma

4. Beschreibung der besonderen Einrichtungen für die auf dem Grundstück Trink oder Brauchwasser verwendet werden soll.

A. Auf dem Grundstück sind vorhanden oder geplant

Zahl der Wohngebäude	<input type="text"/>	mit	<input type="text"/>	Vollgeschossen
Zahl der Betriebsgebäude	<input type="text"/>	mit	<input type="text"/>	Vollgeschossen

Die Gebäude enthalten	<input type="text"/>	Wohnungen
	<input type="text"/>	gewerbl. Räume

Auf dem Grundstück sind außerdem noch vorhanden oder geplant

Eigenwasserversorgungsanlage ja nein

Regenwassernutzung ja nein

Regenwassernutzung ausschließlich zur Gartenbewässerung

ja nein

Art des Gewerbes

B. Beantragte Größe der Hausanschlussleitung

in Zoll Nennweite

5. Zustimmung des Grundstückseigentümers:

Zur Herstellung des Anschlusses an die öffentliche Wasserversorgungsanlage erteile ich als Grundstückseigentümer hiermit meine Zustimmung.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

Ich verpflichte mich, alle Leitungs- und Verbrauchsanlagen nach den Bestimmungen der Wasserabgabegesetz sowie der DIN 1988 oder den dieser entsprechenden Vorschriften unter Verwendung normgemäßer Rohre und Zubehörteile auszuführen. Es ist mir bekannt, dass mit den Installationsarbeiten erst begonnen werden darf, wenn der Zweckverband zur Wasserversorgung der Schlicht-Gruppe zugestimmt hat.

Wenn die Wasserversorgung wegen der Lage des Grundstückes oder aus sonstigen technischen oder betriebswirtschaftlichen Gründen erhebliche Schwierigkeiten bereitet oder besondere Maßnahmen erfordert, erklärt sich der Antragsteller bereit, die hierfür anfallenden Mehrkosten zu übernehmen und auf Verlangen Sicherheit zu leisten

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------